

- 8) **Die Grundirrhümer unserer Zeit.** Von Peter Noh S. J. Fünfte Auflage. Freiburg bei Herder. 114 S. 12^o. Preis 60 Pf. = 36 kr.

In seiner schlichteinsachen und doch so packenden und überzeugenden Weise widerlegt der in Gott ruhende berühmte Volksredner im vorliegenden Schriftchen, welches nun schon zum fünftenmale seine Reise in die Welt antritt, die hauptsächlichsten der von Pius IX. in seiner berühmten Encyclika vom 8. December 1864 als irrig bezeichneten Denktichtungen. Möge das verdienstliche Schriftchen noch recht oft aufgelegt werden müssen und noch recht viele Seelen vom Wege des Irrthums zurückführen.

Breslau (Preußen. Schlesien). Univ.-Prof. Dr. Arthur Koenig.

- 9) **Kehrein-Hellers Handbuch der Erziehung und des Unterrichtes,** zunächst für Seminariums-Zöglinge und Volkschullehrer. Siebente und verbesserte Auflage, bearbeitet von Dr. A. Heller und Johann Brandenburger. Paderborn. Druck und Verlag Schöningh. 1890. gr. 8^o. XIV und 438 S. Preis M. 3.— = fl. 1.80.

Dieses Werk enthält: 1. eine vollständige allgemeine Erziehungslehre im Umfange von 122 Seiten, mit besonderer Rücksicht auf die Schule; sie deckt sich mit dem Grundsatz: „Erziehe im Geiste des Christenthums natur- und zweckgemäß.“ 2. Eine allgemeine Unterrichtslehre und ihre Theile. 3. Die Methodik aller Schulgegenstände: der Religion für Unter- und Oberstufe in allen ihren Theilen; des Sprachunterrichtes in seinen Theilen; des Unterrichtes im Rechnen und Raumlehre, in den Realien: Geschichte, Geographie, Physik und Chemie, in den technischen Fächern, als: Gesang, Schönschrift und Zeichnen, in Turnen, Handarbeiten, Garten- und Obstbau. 200 Seiten. 4. Eine Schulkunde über Schule, Lehrer und Schulrecht. 22 Seiten.

Das Ganze ist natur- und zweckgemäß, mit Berücksichtigung der Erfahrung, von praktischen Schulmännern durchgeführt, schulgemäß ohne Phrasen, schön eingetheilt und gegliedert, überall präzis, und zeigt in jeder Disciplin die geschichtliche Entwicklung. Es kann daher dieses Werk allen Bildungsanstalten und Unterrichtsbehörden und allen Theologen bestens empfohlen werden.

Wien. Religionsprofessor Christian Schüller.

- 10) **Krankenbuch von P. Martin von Cochem Ord. Cap.** Ein Handbüchlein für Priester und Laien, zugleich ein Hausbüchlein für die christliche Familie. Neu herausgegeben von Aug. Maier, weil Repetitor am erzbischöflichen Priester-Seminare zu St. Peter. Zweite umgearbeitete Auflage. Mit Titelbild. Mit Approbation des Hochwst. Herrn Erzbischofs von Freiburg. Freiburg im Breisgau 1889. Herder'sche Verlagshandlung. 12^o. XVI und 350 S. Preis brosch. M. 1.60 = fl. — .96; gebd. M. 2.20 = fl. 1.32.

An Krankenbüchern älterer und neuerer Zeit, von größerem und geringerem Umfange, sowohl zum Gebrauche des Seelsorgers bei Krankenbesuchen, als auch zur Benützung der Kranken oder ihrer Pfleger und Pflegerinnen leiden wir zwar keinen Mangel, deszugeachtet ist die neue Bearbeitung und Herausgabe des alten wohlbekannten Krankenbuches von dem ehren. Kapuzinerpater Martin von Cochem nichts weniger als überflüssig und gewiss allen denjenigen sehr erwünscht, denen es aus früherer Zeit nur einigermaßen zur Kenntnis gelangt ist, und welche vielleicht den Wunsch gehegt haben, dass dieses trauliche Lehr- und Trostbuch neu in entsprechender Form herausgegeben werden möge. Denn es ist in Wahrheit ein vielseitig bewährtes Handbuch für Priester und Laien, welches in